



Das Austria-Forum

Die österreichische Internet-Enzyklopädie

<http://austria-forum.org>

P. Diem/08.12.2011



Die Startseite

**Austria-Forum**
Kategorien: [Home](#) > [Austria-Forum](#)

Willkommen [Dien Peter!](#) (angemeldet) [Abmelden](#) [Einstellungen](#)

Anzeigen **Anhänge** [Kommentieren](#) [Weitere...](#)

Austria-Forum

Das österreichische Wissensnetz

AEIOU Österreich-Lexikon

Sie finden hier (fast) alles über Österreich. Bitte um Ergänzungen.

[... zur Inhaltsübersicht](#)



Wissenssammlungen

- [ABC zur Volkskunde Österreichs](#)
- [Bibliothek](#)
- [Bildlexikon Österreich](#)
- [Biographien](#)
- [Denkmale](#)
- [Digitale Bücherregale](#)
- [Erfinder](#)
- [Essays](#)
- [Fauna](#)
- [Flora](#)
- [Geschichtsatlas](#)
- [Historische Bilder](#)
- [Museen](#)
- [Musik-Kolleg](#)
- [Musik-Lexikon](#)
- [Symbole Österreichs](#)
- [Video-Archiv](#)

[... vollständige Liste](#)



Community

Hier bitte als Community mitmachen!

[... zur Inhaltsübersicht](#)

[Bildungsportal](#) [Kulturpool](#) [Nutzungsbestimmungen/Informationen](#)
[Kalenderblätter](#)

- Diese Seite wurde am **Dienstag, 2. Juni 2009, 11:14** von Unbekannt erstellt, zuletzt geändert am **Freitag, 7. Januar 2011, 08:06** von **Schinnerl Ingeborg** (Version 253).

<http://www.austria-lexikon.at/af/Austria-Forum>

Suche: ☒ überall ☐ Kategorie:
 ☐ Volltext ☒ Titel/Begriff

+ System

- Tageingabe
[architektur](#) [ausstellung](#)
[bildhauer](#) [erfinder](#) [gemeinde](#)
[geschichte](#) [hörbeispiel](#) [jubiläum](#)
[jurist](#) **komponist** [kunst](#)
[kärnten](#) [maler](#) [musik](#)
[niederösterreich](#)
[organisation](#) [ort](#)
[politiker](#) [religion](#)
[salzburg](#) [schauspieler](#)
[schmetterling](#)
[schriftsteller](#) [see](#)
[sonstiges](#) [steiermark](#) [tirol](#)
[video wien](#) [öffentl.](#)

- Werbung
[Technisches Museum Wien](#) 100 Jahre jung!
[Die Wiener Stadthalle](#) Österreichs größtes Eventcenter mit den nationalen und internationalen Top-Stars
[Technische Universität Graz](#) Eine führende Universität Europas
[IMAGNO](#) Große Datenbank historischer Bilder

<http://austria-lexikon.at/>

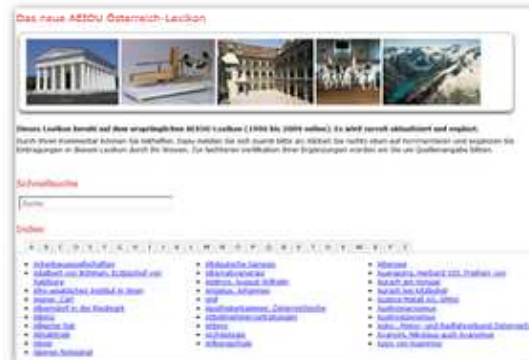
2

Einführung 1/2

Kurze Einführung in das Austria-Forum

- Sie sind neu? Noch nicht angemeldet? Bitte melden Sie sich [hier](#) an!
- Das alphabetische [Österreich-Lexikon](#) enthält fast 20.000 Einträge
- Die [Wissenssammlungen](#) bieten viel Interessantes über Österreich
- In den [Biographien](#) begegnet man den berühmtesten Österreichern und Österreicherinnen
- In unserem [Heimatlexikon](#) gibt es zu populären Themen Kurzfilme, die von ServusTV gedreht werden
- Die ["Web Books Austria"](#) sind digitalisierte Bücher, in denen man bequem blättern und Begriffe suchen kann. Hier ein Beispiel aus ["Wien 1900"](#).
- Im [Community-Bereich](#) kann jeder angemeldete Besucher ohne weitere Formalitäten mitarbeiten.
- Jeder angemeldete User bekommt automatisch eine persönliche Homepage, die er selbst gestalten kann ([Fiktives Beispiel](#)).

Das Österreich-Lexikon, die Wissenssammlungen und die Biographien



Das Lexikon



Die Wissenssammlungen



Die Biographien

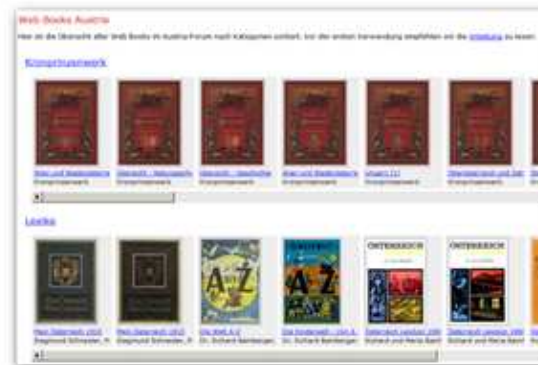
Das alphabetisch angeordnete [Österreich-Lexikon](#) wird laufend aktualisiert. Die [Wissenssammlungen](#) umfassen Themen wie [Volkskunde](#), [Fauna](#), [Flora](#), [Staatssymbole](#) u.v.m., darunter auch eine [Bibliothek mit vielen Bildbänden](#). Der [biographische Teil](#) enthält über 1300 Lebensbilder berühmter ÖsterreicherInnen. Unter ["Neues und mehr"](#) finden Sie Neuigkeiten der letzten Tage.

Einführung 2/2

Das Heimatlexikon, die digitale Bibliothek und eine Homepage für jeden User



Das Heimatlexikon



Die Web Books



Die Community

Das [Heimatlexikon](#) umfasst viele Beiträge über Besonderheiten Österreichs aus Landschaft und Kultur. Die Benutzer des Austria-Forums können darüber abstimmen, welche Beiträge von ServusTV verfilmt werden sollen. Bei den [Web Books](#) finden sich alte und neue Werke über Österreich, die bequem durchgeblättert werden können und in denen auch nach Wörtern gesucht werden kann. Hier ein Beispiel aus "[Wien 1900](#)".

Alle Besucher sind eingeladen, in einem oder in mehreren Bereichen des [Community-Teils](#) mitzuarbeiten. Insbesondere kann jeder [hier](#) Wünsche, Anregungen und Beschwerden deponieren!

Persönliche Homepage: Jedem Besucher, der sich anmeldet, steht automatisch eine **persönliche Homepage** zur Verfügung. Man erreicht sie, indem man auf den Anmeldenamen in der obersten Zeile klickt. Am Anfang sieht eine persönliche Homepage etwa so aus wie diese des (fiktiven) Teilnehmers [Franz Gast](#). Für die weitere Gestaltung gibt es eine Reihe von [Hinweisen](#).

Beachte:

- **Suchen:** Nutzen Sie die Suchfunktion oben rechts - damit finden Sie *jeden Eintrag* (Titel/Begriff) und *jedes Wort* (Volltextsuche).
- **Klick-Suche:** Ein *Doppelklick* auf ein beliebiges Wort im Austria-Forum führt zu *allen Fundstellen* zu diesem Begriff. Probieren Sie es aus: Kaprun.
- **Hilfe:** Verschiedene Anleitungen zum Gebrauch des Austria-Forums finden Sie [hier](#).

Das allgemeine Lexikon mit rd. 20.000 Einträgen

Das neue AEIOU Österreich-Lexikon



Dieses Lexikon beruht auf dem ursprünglichen AEIOU-Lexikon (1996 bis 2009 online). Es wird zurzeit aktualisiert und ergänzt.

Durch Ihren Kommentar können Sie mithelfen. Dazu melden Sie sich zuerst bitte an. Klicken Sie rechts oben auf *Kommentieren* und ergänzen Sie Eintragungen in diesem Lexikon durch Ihr Wissen. Zur leichten Verifikation Ihrer Ergänzungen würden wir Sie um Quellenangabe bitten.

► **Beachte:** Vor dem Anklicken eines Buchstabens zeigt der Index die Beiträge eines zufällig gewählten Buchstabens.

Index

[A](#) [B](#) [C](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [J](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#) [O](#) [P](#) [Q](#) [R](#) [S](#) [T](#) [U](#) [V](#) [W](#) [X](#) [Y](#) [Z](#)

- | | | |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Pacher, Friedrich auch F. Lebenpacher• Pädagogische Institute• Pächt, Otto• Pacher, Michael• Palacký, František• Pabst, Georg Wilhelm G. W.• Paldau• Paarhof• Pädagogik• Pálffy, Johann IV. Graf | <ul style="list-style-type: none">• Palfau• Pálffy, Adelsgeschlecht• Pahlen, Kurt• Pahr, Willibald• P. E. N.-Club, Österreichischer• Pabst, Waldemar, von Ohaim• Packsattel• Paar• Pacassi, Nikolaus• Pack | <ul style="list-style-type: none">• Paalen, Bella eigentlich Izabella Pollack• P. S. K.• Pabneukirchen• Packalpe• Pädagogische Akademie• Paläolithikum• Pakesch, Peter• Pálffy zu Erdöd, Nikolaus VI. Graf• Paddelsport• Paget, Oliver |
|---|---|---|

[...vollständige/sortierte Liste](#)

<http://austria-lexikon.at/af/AEIOU>

Rund 1300 Biographien

Biographien



Hier finden Sie eine Sammlung von Biographien bekannter (berühmter oder berüchtigter) Österreicher, alphabetisch angeordnet. Wer eine weitere Biographie hinzuzufügen möchte, bitte dies im [Community Bereich](#) unter "[Alles über Österreich](#)" zu tun: wir werden diese Biographie gerne übernehmen, wenn sie formal und inhaltlich den üblichen Richtlinien entspricht.

► **Beachte:** Vor dem Anklicken eines Buchstabens zeigt der Index die Beiträge eines zufällig gewählten Buchstabens.

Achtung: Man kann auch nach mehreren [Kriterien](#) gleichzeitig suchen

Index

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W Z

- [Nagl, Ludwig](#)
- [Negrelli, Alois von Moldelbe](#)
- [Nehr, Alexander](#)
- [Neidhart von Reuenthal](#)
- [Nestroy, Johann](#)
- [Neumayr, Melchior](#)
- [Neurath Otto](#)
- [Neururer, Otto](#)
- [Neusser, Edmund](#)

- [Neutra, Richard Joseph](#)
- [Neuwirth, Arnulf](#)
- [Neuwirth, Olga](#)
- [Niessl, Hans](#)
- [Nitsch, Hermann](#)
- [Nobile, Peter von](#)
- [Nöstlinger, Christine](#)
- [Nothnagel, Hermann](#)
- [Nüll, Eduard van der](#)
- [Nußbaumer, Otto](#)

<http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/Biographien>

Die gesamte Symbolik der Republik Österreich

Die Symbole Österreichs



Einleitung

Motto: *"Aber alle bitte ich inständig, die rot-weiß-rote Fahne hochzuhalten und unser schönes Österreich als einen Hort der Freiheit zu bewahren."* (Julius Raab)

Die Texte zum Thema "Die Symbole Österreichs" wurden 1995 verfasst und 2008 für das Internet überarbeitet. Sie beschäftigen sich mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Symbolkultur Österreichs. Unter "Symbolkultur" wird die Gesamtheit aller im weitesten Sinne öffentlichen und politischen Zeichen, ihr Gebrauch, Nichtgebrauch und Missbrauch verstanden. Im Besonderen geht es um die Einstellung des Österreichers zu seinen nationalen bzw. regionalen Symbolen (**Flagge, Fahne, Wappen, Hymne, National- und Landesfeiertage etc.**). Der Klärung des Begriffes "Symbol" ist ein eigenes Kapitel gewidmet. Symbole (vom Parteiabzeichen bis zum politischen Kampfbild, vom Gemeindewappen bis zum Staatssiegel, von der Nationalflagge bis zum UNO-Emblem) werden verwendet, um für die Ziele, die Identität, die Souveränität oder auch die Superiorität einer Gemeinschaft zu wirken. Ausgangspunkt des diesem Lexikon zu Grunde liegenden Buches war die Beobachtung, dass Österreich zwar ein überaus reiches Erbe an Symbolen besitzt, dass das Verhältnis des Staatsbürgers zu den geltenden Staatssymbolen aber äußerst ambivalent ist. Der Grund dafür ist zunächst im häufigen Wechsel der politischen Systeme Österreichs, vor allem im 20. Jahrhundert, zu suchen: **Monarchie, Erste Republik, Ständestaat, Nationalsozialismus, Besatzungszeit, Zweite Republik** - die Österreicher und Österreicherinnen erlebten im Durchschnitt alle fünfzehn Jahre ein neues Regime mit neuen Loyalitäten und neuen Symbolen.

Erst in der freien Zweiten Republik, ab 1955, ist ein hohes Maß an Beständigkeit eingetreten.

Den gesamten Text der Einleitung lesen Sie [hier](#).

Siehe hierzu auch die Sammlung [Denkmäler](#) und Vortrag "Die Symbole der Republik Österreich" (pdf, 3.8 MB)

Index

A

- [Adler](#)
- [AEIOU](#)
- [Alchimie](#)
- [Andreas Hofer-Denkmal](#)
- [Arbeiterlied](#)
- [Armbinde](#)
- [Äskulapstab](#)

H

- [Hakenkreuz](#)
- [Hammer](#)
- [Heil dir im Siegerkranz](#)
- [Heraldik - Grundlagen](#)
- [Hexagramm - Judenstern](#)
- [Hymnen allgemein](#)

S

- [Rot Weiß Rot](#)
 - [Rotes Kreuz](#)
 - [Runen](#)
- S**
- [Salzburg - Geschichte](#)
 - [Salzburg - Landeshymne](#)
 - [Salzburg - Landespatron](#)

Zahlreiche Dokumente zur Zeitgeschichte

KZ-Gedenkstätte - Mauthausen Memorial

4310 Mauthausen/Oberösterreich, Erinnerungsstraße 1



Im nationalsozialistischen Konzentrationslager Mauthausen waren zwischen 1938 und 1945 mehr als 200.000 Personen aus ganz Europa inhaftiert, etwa die Hälfte wurde dort ermordet. Seit zwei Jahrzehnten weisen Wissenschaftler und Interessensgruppen auf die Notwendigkeit einer Neugestaltung der KZ-Gedenkstätte Mauthausen hin. Bisher kamen die Reformkonzepte nicht zur Umsetzung. Jedoch wurde im Bereich der ehemaligen Werkstattbaracken ein Besucherzentrum errichtet. Das bewusst schlicht gestaltete Gebäude, in dem auch die Verwaltung untergebracht ist, übernimmt vor allem didaktische Funktionen (Archiv, Bibliothek, Medien- und Seminarräume).

Als neutrale, historisch bedeutungsfreie Einrichtung ist es zur Wissensvermittlung, Wissensvertiefung und Forschung bestimmt.

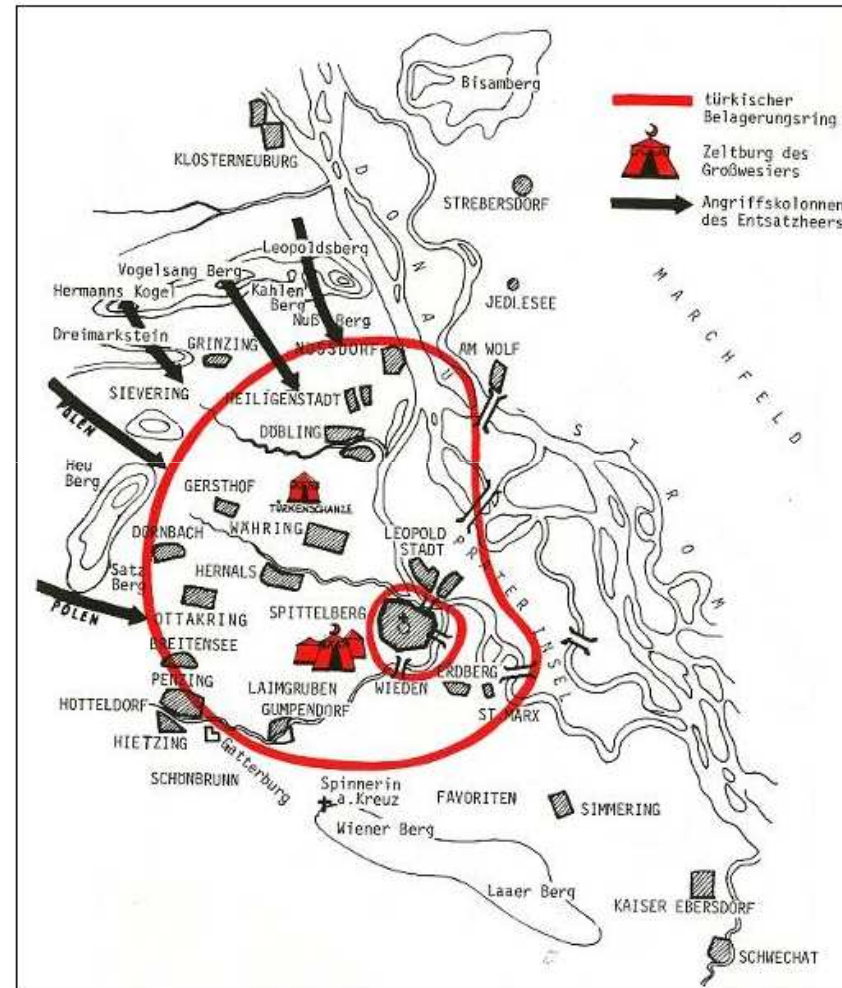
Vgl. den ausführlichen Beitrag zum [KZ Mauthausen Homepage](#)

[hmw](#)

<http://www.austria-lexikon.at/af/AEIOU/KZ%20Mauthausen>

Geschichtsatlas mit 65 Kartenskizzen

Die zweite Türkenbelagerung 1683



Von 14. Juli bis 12. September 1683 belagerten die Türken Wien, das unter der Verteidigung **Rüdiger von Starhemburgs** Widerstand leistete. Die Situation war bedrohlich geworden, als das Entsatzheer - Reichstruppen und Polen - heranrückte, die Türken schlug und nach Ungarn vorstieß.

200 Videos über alle Gebiete

AEIOU Video-Album



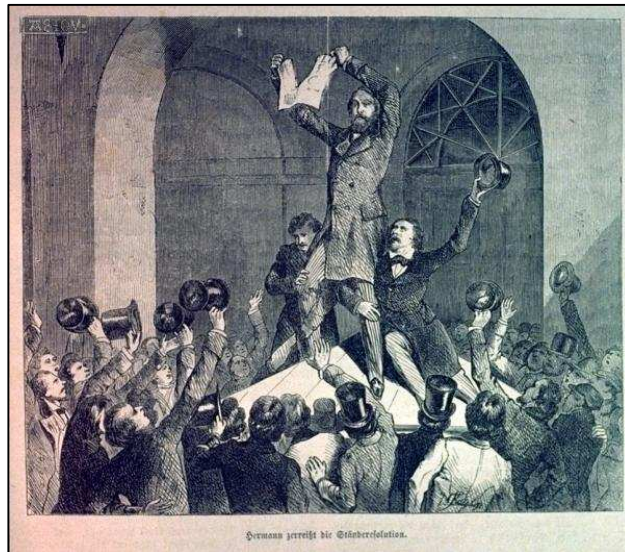
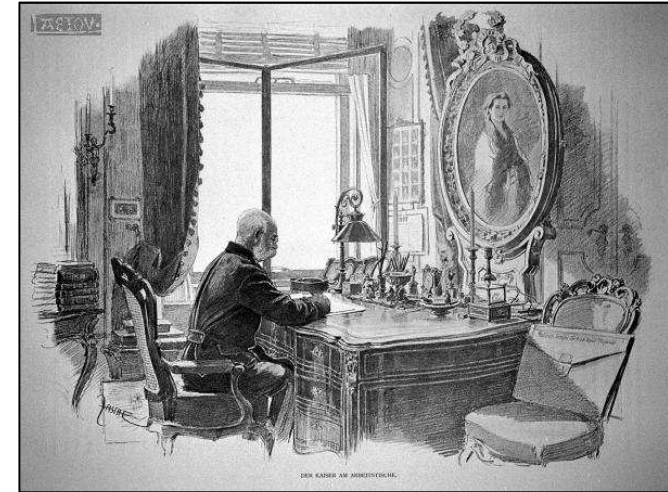
Herzlich willkommen im Video-Album des Austria-Forums!

Kurze Ausschnitte aus dem Filmarchiv des ORF und historisches Filmmaterial der 20er bis 50er Jahre aus dem Filmarchiv in Laxenburg zeigen einen Querschnitt der österreichischen Kulturgeschichte, gegliedert in acht Themenkreise. Für weitere Informationen zu den Inhalten der Filme wählen Sie die dort angegebenen Stichwörter des Österreich-Lexikons.

- [Geschichte](#) (38)
Von der Urgeschichte bis ins 20. Jahrhundert.
- [Kultur](#) (105)
Baukunst, Musik, Theater und Museen.
- [Land](#) (50)
Landschaften, Städte, Schlösser und Burgen.
- [Leute](#) (58)
Von bäuerlichem Alltag, Tänzern und altem Brauchtum.
- [Wirtschaft](#) (21)
Handwerk und Industrie.
- [Verkehr](#) (24)
Auf Straßen und Schienen, zu Wasser und Luft.
- [Sport](#) (10)
In den 20er und 30er Jahren.
- [Persönlichkeiten](#) (73)
Quer durch das Alphabet.

http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/AEIOU_Video_Album

1400 historische Aufnahmen



3700 Fotos aus allen Bundesländern

Bildlexikon Österreich



- [Wien](#)
- [Burgenland](#)
- [Kärnten](#)

- [Niederösterreich](#)
- [Oberösterreich](#)
- [Salzburg](#)

- [Steiermark](#)
- [Tirol](#)
- [Vorarlberg](#)

Dieses Lexikon wird im Endausbau zusammen mit den von der Community gesammelten Bildern einen Überblick über alle wichtigen Orte und auch über Landschaftsansichten Österreichs geben, wobei bei den Bildern ein kurzer erklärender Titel oder auch Zusatztext vorgesehen ist.

Wir werden nur dann eine sehr vollständige Sammlung von Bildern erreichen können, wenn sich viele Personen aus der Community beteiligen. Bitte daher Bilder im Community-Teil einfügen, jeweils mit Angabe von Bundesland und Titel und - falls möglich - Kurztext.

Solche Bilder werden dann hier aufgenommen, wenn die Qualität einwandfrei ist und die Motive von allgemeinem Interesse sind.

Danke für Ihre Mithilfe!

- [Wanderungen](#)



Musiklexikon mit Noten und Tonbeispielen

Musik - Lexikon

... in Österreich von vorgeschichtlicher Zeit bis heute wird hier in Wort, Bild und Ton dargestellt. Die Zusammenstellung erfolgte am [Institut für Musikwissenschaft](#) der Universität Graz auf der Basis der [Musikgeschichte](#) Österreichs, hrsg. v. Rudolf Flotzinger und Gernot Gruber (Wien-Köln-Weimar 1995).

Die Beispiele sollen schrittweise in die einzelnen Problemkreise (Einstiege) einführen, deren Reihenfolge richtet sich nach den historischen Epochen und wird auch in anderen Auflistungen beibehalten.



Epochen

- [Vorgeschichte](#)
- [Römerzeit](#)
- [Christentum](#)
- [Mittelalter](#)
- [Beginn der Neuzeit](#)
- [Reformationszeit](#)
- [Barock](#)
- [Wiener Vorklassik](#)
- [Wiener Klassik](#)
- [Vormärz](#)
- [Nachmärz](#)
- [Fin de Siècle](#)
- [Zwischenkriegszeit](#)
- [Nach dem 2. Weltkrieg](#)
- [Volksmusik](#)



Über 170 Denkmäler

Denkmäler, Freiplastik und andere bedeutende Kunstwerke



Dieser Abschnitt wurde von [Peter Diem](#) und [Helga Maria Wolf](#) (hmw) zusammengestellt. Wenn nicht anders angegeben, stammen die Photos von Peter Diem.

Index

A

- [Adler, Victor](#)
- [Albrecht, Erzherzog](#)
- [Alighieri, Dante](#)
- [Alt, Rudolf von](#)
- [Andromedabrunnen](#)
- [Anker-Uhr](#)
- [Antonius, hl.](#)
- [Auer Welsbach Carl von](#)
- [Augustin-Brunnen](#)

B

• [Bäckerbrunnen](#)

- [Gemeinsam](#)
- [Globus, zerbrochener](#)
- [Gödel, Kurt](#)
- [Grillparzer, Franz](#)

H

- [Hanslick, Eduard](#)
- [Hanusch, Ferdinand](#)
- [Heimkehrer-Erinnerungsmal](#)
- [Herzl, Theodor](#)
- [Herzogsstuhl](#)
- [Hofbauer, Clemens Maria](#)
- [Holocaust-Mahnmal](#)
- [Holzknecht, Guido](#)
- [Hygiea-Brunnen](#)

- [Pallas Athene und Polybius](#)
- [Paracelsus](#)
- [Parkskulptur](#)
- [Piefke Denkmal](#)
- [Pirquet, Clemens](#)
- [Popper, Sir Karl](#)
- [Prälatenkreuz](#)

R

- [Raab, Julius](#)
- [Radetzky, Johann Josef Wenzel](#)
- [Rafael](#)
- [Raimund, Ferdinand](#)
- [Rathausmann](#)
- [Rathausplatz](#)

<http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/Denkmale>

Das Volkskundelexikon mit 862 Artikeln

Angebinde



Da Textilien länger bekannt sind als Papier, darf man annehmen, dass kleine Gegenstände oder Geschenke, die man transportieren wollte, ursprünglich in Tücher eingewickelt wurden. Die Bezeichnung "Angebinde" entstand aus dem Brauch, (Geld-) geschenke in ein Tuch einzubinden. Dies war besonders beim **Tauftaler** üblich, den der Pate dem Täufling als traditionelle Gabe brachte.

Ein Angebinde anderer Art war das "**Bschoadpackerl**" (von scheiden, trennen, auch: zuteilen). Es enthielt die Reste von Speisen, besonders Mehlspeisen, welche die Gäste von Taufen, Hochzeiten etc. nach dem Fest von der Hausfrau erhielten.

Quelle: Beitzl: Wörterbuch der deutschen Volkskunde. Stuttgart 1974. S. 25

Bild: Nachempfundenes "Bschoadpackerl". Foto: Helga Maria Wolf, 2008

http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/ABC_zur_Volkskunde_Österreichs

2000 Einträge zu heimischen Tierarten

Kreuzotter/*Vipera berus berus*



Kreuzotter

Bild © [Professor Herbert Schlieffsteiner](#)

Klasse: Kriechtiere/Reptilia

Ordnung:
Schlangen/Serpentes
(Ophidia)

Familie: Vipern
(Ottern)/Viperidae

Beschreibung: Größe 50 bis 80cm. Sie sind Bodenbewohner und teilweise nachtaktiv. Die Augen sind hochempfindlich. Die Pupille ist tagsüber ein schmaler, lotrechter Schlitz und feuerrot. Am Kopf haben sie eine X- oder V-förmige Zeichnung. Auf dem Rücken haben sie ein spitzeckiges Zickzackband, das an den Seiten von dunklen Flecken begleitet

wird. An der Unterseite sind sie grau bis schwarz und hell gesprenkelt, am Schwanzende gelblichweiß bis orangefarben. Das Männchen ist bis 70cm lang. An der Oberseite sind sie vorwiegend silber- bis braungrau und das Zickzackband ist stark kontrastierend. Das Weibchen ist bis zu 90cm lang. Die Oberseite ist mehr rötlich- bis gelblichbraun mit braunem, weniger stark kontrastierendem Zickzackband. Es gibt auch ganz schwarze (Höllentotter, besonders im Hochgebirge und auf Mooren), kupferrote (Kupferotter) und fast weiße Tiere. Albinos mit orangerotem Zickzackband sind sehr selten.

Lebensweise: Die Hauptnahrung sind Mäuse, aber auch Eidechsen, Blindschleichen und Frösche. Sie überwintern in Erdlöchern. An warmen Tagen sonnen sie sich auf erwärmten Felsplatten.

Paarung: Zur Paarungszeit (April bis Mai) gibt es turnierartige Kämpfe der Männchen, die Giftzähne werden nicht eingesetzt. Im Spätsommer kommen die 4-20 Jungen zur Welt, welche 14-23cm lang sind und schon kleine Giftzähne haben. Sie häuten sich gleich nach der Geburt.

Lebensraum: Sie bewohnen bewachsene Waldlichtungen und Kahlschläge, Heide- und Moorlandschaften, steinige Triften, Geröllhalden und Hochgebirgsmatten bis etwa 3000m. Sie fehlen im Donautal, Weinviertel, Marchfeld, Wiener Becken und im Burgenland.

<http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/Fauna>

1500 Einträge zu Pflanzen der Heimat

Wulfenie/*Wulfenia carinthiaca* (subsp. *carinthiaca*)



Wulfenie

Kärntner Wulfenie, Kuhtritt, Kühtritt

Familie: Ehrenpreisgewächse (Veronicaceae)

Beschreibung: 30 bis 40, selten bis 50cm hohe, ausdauernde Rosettenpflanze. Die Blätter sind ungeteilt. Die Rosettenblätter sind umgekehrt-eiförmig, 15 bis 20cm lang, gekerbt, glänzend und fast kahl, sie überwintern. Am Stängel befinden sich wechselständige Schuppenblätter. Die Blattstiele und die Blattmittelrippen sind behaart. Die Früchte sind vielsamige Kapseln. Die Blüten stehen dicht. Die Krone ist blaviolett und 12 bis 15mm lang.

Blütezeit: Juli.

Vorkommen: Die Wulfenie kommt nur auf dem Gartnerkofel in den Karnischen Alpen vor. Ihr Areal umfasst 10 km². Auf österreichischer Seite wächst sie auf der Garnitzenalm, der Kühwegeralm und der Watschigeralm, auf italienischer Seite auf der Auernigalm und der Zirkelalm.

Standort: Hochstaudenfluren und Weiderasen besonders in der subalpinen Höhenstufe, auf neutral bis schwach sauren Böden. Vorwiegend zwischen 1300 und 2000m, steigt aber auch bis 1000m herab. An schattigen Standorten wie in Grünerlengebüschen kommt sie nicht zur Blüte.

Sonstiges: In ihrem Areal ist sie nicht selten. Da das Verbreitungsgebiet sehr klein ist, gilt sie als gefährdet und ist in Kärnten vollkommen geschützt. Die Art ist nach Franz Xaver Freiherr von Wulfen benannt, der sie 1779 auf dem Gartnerkofel in Kärnten entdeckte.

Sonderbriefmarke

<http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/Flora>

Alle Briefmarken der Zweiten Republik

Anzeigen Anhänge (1) Info <--- ^ ---> Kommentieren Bearbeiten Neue Seite erstellen Weitere... ▼

Seiten: Erste « Vorherige 1 2 3 4 5 6 Nächste » Letzte (gesamt: 6)



© Österreichische Post

100. Geburtstag von Bruno Kreisky

Sonderpostmarke

Bruno Kreisky (22.1.1911 – 29.7.1990) ging als einer der bedeutendsten Politiker der sozialdemokratischen Bewegung, als der längstamtierende Bundeskanzler der Republik Österreich und als großer Staatsmann in die Geschichte des Landes ein. Kreisky, gelernter Jurist, verbrachte die Nachkriegsjahre als Diplomat in Schweden. 1951 kehrte er nach Wien zurück und wurde Beamter in der Abteilung für auswärtige Angelegenheiten im Kanzleramt. Der damalige Bundespräsident, Theodor Körner, berief ihn als politischen Berater und ernannte ihn zum Kabinettsvizepräsidenten. Zwei Jahre später wurde Kreisky Staatssekretär für auswärtige Angelegenheiten und begann seine Tätigkeit in der SPÖ – in dieser Funktion war er auch an den Verhandlungen zum Österreichischen Staatsvertrag beteiligt. 1959 wurde er Außenminister unter Bundeskanzler Julius Raab.

Bei den Parlamentswahlen am 1. März 1970 erreichte Bruno Kreisky, inzwischen Bundesvorsitzender der SPÖ, überraschend die relative Mehrheit. Unter Duldung der FPÖ konnte er eine Minderheitsregierung bilden und wurde erstmals

Bundeskanzler. Bereits ein Jahr später konnte er die absolute Mehrheit erobern und wiederholte diesen Sieg später zwei Mal.

Sein Wirken als Kanzler (von 1970 bis 1983) leitete eine Reihe langfristiger Reformen im Sozial- und Rechtssystem sowie in der Demokratisierung der Hochschulen ein, darüber hinaus wurden die Gesetze des Familienrechts und des Strafvollzugs modernisiert, Abtreibung und Homosexualität legalisiert. Zahlreiche Sozialleistungen für Arbeitnehmer wurden ausgeweitet (unter anderem wurde die Wochenarbeitszeit auf 40 Stunden reduziert) und Gesetze zur Gleichberechtigung beschlossen. Finanzpolitisch betrieb Kreisky zur Aufrechterhaltung einer bestmöglichen Vollbeschäftigung den Kurs des so genannten „deficit spendings“, was den österreichischen Staatshaushalt und die Bilanzen der verstaatlichten Unternehmen massiv belastete; seine Aussage dazu – „Mir sind ein paar Milliarden Schilling Schulden lieber als ein paar hunderttausend Arbeitslose“ – wurde legendär. Außenpolitisch setzte Bruno Kreisky viele Initiativen zur Beilegung des Nahostkonflikts, er förderte den Nord-Süd-Dialog und engagierte sich für eine aktive Friedens- und Entwicklungspolitik. Als die SPÖ bei der Nationalratswahl 1983 die absolute Mehrheit verlor, lehnte Kreisky eine weitere Kanzlerperiode ab. Er legte den Parteivorsitz nieder und zog sich ins Privatleben zurück. 1989 beendete er auch seine Tätigkeit für die Sozialistische Internationale, deren stellvertretender Vorsitzender er seit 1976 war. Am 29. Juli 1990 verstarb Bruno Kreisky. Seine Beisetzung, ein Staatsakt auf dem Wiener Zentralfriedhof, fand unter großer internationaler Anteilnahme statt.

<http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/Briefmarken>

200 bedeutende Erfinder aus Österreich

Österreichische Erfinder



Josef Ressel
Schiffsschraube



Viktor Kaplan
Kaplan-Turbine



Peter Mitterhofer
Schreibmaschine



S. Marcus
Benzinauto



Josef Madersperger
Nähmaschine

In diesem Abschnitt werden Erfinder und Erfinderinnen aus Österreich und aus dem Gebiet der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie behandelt. Die Autoren sind bemüht, in den Biographien auf die nationale Abstammung und den allfälligen Wirkungsbereich außerhalb des Territoriums der heutigen Republik Österreich entsprechend hinzuweisen. Für uns sind Schicksale, die sich in mehr als einem Land ereigneten, nichts Trennendes, sondern ein völkerverbindendes Element. Vergleiche hiezu auch den [Überblicksartikel](#) im AEIOU Österreich-Lexikon.

Redaktion: [Peter Diem](#) und [Helga Maria Wolf](#) (hmw)

A

- [Alder, Victor](#)
- [Altmütter, Georg](#)
- [Anger, Josef](#)
- [Anschütz, Ottomar](#)
- [Auer von Welsbach, Carl](#)

B

- [Bartenbach, Christian](#)
- [Basch, Samuel](#)
- [Baudiß, Leo](#)
- [Bayer, Carl Josef](#)
- [Becke, Friedrich Johann Karl](#)

- [Hoeft, Franz von](#)
- [Hönel, Herbert](#)
- [Honsig, Anton](#)
- [Hörbiger, Hanns](#)
- [Hornbostel, Christian Georg](#)

J

- [Jaffé, Max](#)
- [Jaray, Paul](#)
- [Jaritz, Paul](#)
- [Jasnüger, Johann Nepomuk](#)
- [Jüptner-Jonstorff, Hans](#)

K

- [Plöchl, Simon](#)
- [Popper-Lynkeus, Josef](#)
- [Porsche, Ferdinand](#)
- [Potocnik, Herman](#)
- [Pretsch, Paul](#)
- [Puch, Johann](#)
- [Puluj, Johann](#)
- [Pürthner, Johann Carl](#)

R

- [Rabcewicz, Ladislaus](#)
- [Rabe, Karl](#)
- [Rad, Jacob Christoph](#)
- [Rast, August](#)
- [Rast, Josef](#)
- [Reich, Theodor](#)

Digitale Bücher zum Blättern



Bildbände und Kunstbücher (5800 Einträge)



Hier finden Sie eine wachsende Sammlung von schönen Bildbänden aus Österreich, das Material fallweise ergänzt durch zusätzliche Bilder und Texte.

Bildbände und Bücher

- [Bernardis, Robert \(Karl Glaubauf\)](#)
- [Die Eherne Mark \(Ferdinand Krauss\)](#)
- [Die schönsten Almen Österreichs \(Willi und Hilde Senft\)](#)
- [Chronik des Benediktinerinnenklosters Göß \(Günther Jontes\)](#)
- [Geheimnisvolles Salzkammergut \(Willi und Hilde Senft\)](#)
- [Giebelluckn und Stadlgitter \(Hasso Hohmann\)](#)
- [Hallstatt - ein Bildband \(A. und R. Wunderer\)](#)
- [Heilige Quellen in Österreich \(S. Hirsch, W. Ruzicka\)](#)
- [Hochschwab - Die Alpenregion \(F. Bayerl, K. u. I. Friedl\)](#)
- [Hochschwab - Die Region Bruck \(F. Bayerl, K. u. I. Friedl\)](#)
- [Hochschwab - Die steirische Eisenstraße \(F. Bayerl, K. u. I. Friedl\)](#)
- [Hochschwab - Im Zauber der Jahreszeiten \(Fritz Bayerl\)](#)
- [Industriebilder \(L. Jontes\)](#)
- [Kastenlose Gesellschaft \(Wilfried Daim\)](#)
- [Leoben- Bilder zur Stadtgeschichte \(L. Jontes\)](#)
- [Linz im Bild \(Anton Kierzinger\)](#)
- [Österreich - Luftbilder \(Alfred Havlicek\)](#)
- [Österreichische Erlebnisstraßen \(Willi und Hilde Senft\)](#)
- [Österreichs schönste Seen \(Hilde und Willi Senft\)](#)
- [Österreich aus der Vogelperspektive \(Alfred Havlicek\)](#)
- [Physik, Österreichische Zentralbibliothek](#)
- [Salzburg Impressionen \(A. Komarek, H. Pirker\)](#)
- [Salzkammergut - Im Herzen Österreichs \(Herbert Pirker\)](#)
- [Tier-und Pflanzenaquarelle \(H. Schlieffsteiner\)](#)
- [Teufel, Berggeist, Türkennot \(G. Jontes\)](#)
- [Wien - anders gesehen - Meisterfotos \(A. Wunderer\)](#)
- [Wien mit den Augen des Adlers \(Alfred Havlicek\)](#)
- [Wüstenbilder aus Afrika \(Alfred Havlicek\)](#)

Österreichische Künstler und ihre Werke

- [Hausner, Rudolf \(1914-1995\) - Neue Bilder 1982-1994](#)
- [Reqschek, Kurt \(1923-2005\) - Biografie und Werkauswahl](#)
- [Bilddatenbank Kurt Reqschek](#)
- [Stöger, Peter \(1939-1997\) - Biografie und Werkauswahl](#)

<http://www.austria-lexikon.at/af/Wissenssammlungen/Bibliothek>



Besonderheiten des Austria-Forums



- Das Austria-Forum ist weltweit kostenlos abrufbar
- Das Austria-Forum wird von Fachleuten ehrenamtlich erstellt
- Das Austria-Forum ist eine überparteiliche Initiative im Dienste Österreichs
- Österreich ist der damit einzige Staat mit eigener Internet-Enzyklopädie
- Die Infrastruktur des Austria-Forums wird von der TU Graz beigestellt
- Der „Verein der Freunde des Austria-Forums“ bittet um Unterstützung dieses von Idealisten getragenen ehrgeizigen Projekts:

Steiermärkische Bank und Sparkassen, BLZ: 20815, Kontonummer: 02100-447446, BIC: STSPAT2G, IBAN Code: AT542081502100447446)

p.A. Dr. Hermann Maurer
Inffeldgasse 16c 8010 Graz

office@austria-forum.org
<http://austria-forum.org>



Alleinstellungsmerkmale des Austria-Forums

- Im Gegensatz zu gängigen Lexika wird im AF nicht versucht, eine „objektive Wahrheit“ darzustellen, vielmehr werden verschiedene, oft auch gegensätzliche Standpunkte wiedergegeben.
- Auch deshalb wird bei allen Beiträgen im AF immer die Quelle angegeben (Verfasser, Artikel, Buch)
- Als Wissenssammlung beinhaltet das AF auch digitalisierte Bücher („Web Books“), z.B. das 24 -bändige „Kronprinzenwerk“ (1886-1902), das trotz seiner Abfassung in Fraktur-Schrift die Volltextsuche zulässt, ein weltweit zurzeit wohl erstmaliges Feature.
- Beiträge im AF können gegen Änderung gesperrt werden . In solchen Fällen kann durch immer wieder neue Gesamtversionen die Entwicklung eines Gegenstandes dargestellt werden (z.B. Eisenerz-1900, Eisenerz-1965, Eisenerz-2012).
- Die Suche im AF kann auf eine Kategorie beschränkt und damit im Umfang reduziert werden, was v.a. bei Volltextsuche wichtig ist. Bei den Biographien erlauben es sogenannte „Metadaten“ , nicht nur nach dem Namen, sondern auch nach anderen Merkmalen (Geburtsjahr, Geburtsort etc.) zu suchen.
- Auf gleiche Gewichtung von ähnlichen Themen wird auf Grund der elektronischen Speicherung verzichtet. Damit bleibt die Wissenssammlung flexibel.



Weiterer Ausbau des Austria-Forums



- Erweiterung des Angebots an digitalisierten, interaktiven Büchern
- Ausbau der Suchfunktionen (Fuzzy-Suche, Suche in digitalen Büchern)
- Erleichterung der Bildung von eigenen Nutzergruppen (z.B. Schulklassen)
- Einbau von Blogs zur aktiven Verständigung über neue Inhalte
- Koordination mit den Österreich-Einträgen der Wikipedia
- Ausbau der Wissenssammlungen (z.B. Mineralien aus Österreich)
- Verstärkung des Community-Gedankens (Verbindung zu Facebook)
- Zusammenarbeit mit diversen öffentlichen Stellen (Nationalbibliothek, Staatsarchiv, Statistik Austria, Bundesdenkmalamt etc.)